



AUSSCHREIBUNG LEHRAUFTRAG

„SEMINAR ZU GENDER- UND DIVERSITY-THEORIEN IM MODUL „ENGAGING WITH KNOWLEDGE AND SCIENCES“ IM GENDER-DIVERSITY-ZERTIFIKAT FÜR MASTERSTUDIERENDE FÜR DAS WISE 2023/ 24

Das Gender-Diversity-Zertifikat ist ein freiwilliges Angebot für alle Masterstudierenden aus allen Master-Programmen an der Leuphana Universität Lüneburg. Das Gender-Diversity-Zertifikat ermöglicht den Nachweis von Kompetenzen, welche zur Reflexion und kritischen Analyse von Geschlechterverhältnissen, Zugangschancen, sozialer Ungleichheit und gesellschaftlicher Heterogenität befähigen. Für den Erwerb des Zertifikates müssen die Studierenden drei Module (Interdisziplinäre Grundlagen, Forschungsmethoden, Wissenstheoretische Perspektiven und Transformation) sind Leistungen im Umfang von insgesamt 15 CP nachzuweisen, die in den Modulen des Gender-Diversity-Zertifikats im Rahmen des Masterstudiums integrativ erbracht werden. In diesem Rahmen können sich Studierende mit ausgesuchten Gender-Diversity-Fragestellungen aus unterschiedlichen Forschungs- und Anwendungsbereichen befassen (siehe <https://www.leuphana.de/einrichtungen/gleichstellung/angebote-und-informationen/gdz/gdz-im-master.html>).

Das Master Komplementärstudium an der Leuphana Universität Lüneburg ist inter- und transdisziplinär sowie dialogorientiert ausgerichtet und zielt darauf hin auf Seiten der Studierenden kritisches Denken zu fördern und eine übergreifende, reflexive Perspektive einzunehmen. In diesen Rahmen ist das Gender-Diversity-Zertifikat im Komplementärstudium des Masters eingebettet. Die Veranstaltungen werden von Studierenden unterschiedlicher Fachrichtungen und Studienschwerpunkte besucht. Lehrende sind aufgefordert, ihre Lehrinhalte für eine breite Zielgruppe zu öffnen.

Für das Wintersemester 2023/ 24 wird ein Lehrauftrag für die Lehrveranstaltung „Seminar zu Gender- und Diversity-Theorien im Modul „Engaging with Knowledge and Sciences“ vergeben:

Im Rahmen der Veranstaltung soll eine Auseinandersetzung mit zentralen theoretischen Konzepten, Methoden und Diskursen zu geschlechterbezogener Identität, Differenz und Diversity stattfinden. Die sich daraus ergebenden forschungspraktischen und institutionellen Herausforderungen sollen ebenso behandelt werden wie die damit einhergehenden gesellschaftlichen Konflikte und sozialen Bewegungen. Didaktischer Ausgangspunkt ist dabei zum einen die eigene Position in intersektionalen gesellschaftlichen Verhältnissen sowie zum anderen die jeweiligen fachlichen Perspektiven und Hintergründe, die die Studierenden mitbringen.

Für die Lehrveranstaltung gelten folgende Rahmenbedingungen:

Format: Es handelt sich um eine Grundlagenveranstaltung für Zertifikatsstudierende. Die Lehrveranstaltung besteht aus einem Präsenzteil (1 SWS) sowie einer E-Learning-Einheit (1 SWS). Das Konzept für die Präsenzveranstaltung ist offen und kann neu angelegt werden. Die E-Learning-Einheit ist bereits fertig konzeptioniert und einsatzbereit. Sie kann bei Bedarf modifiziert und an die Inhalte der Präsenzveranstaltung



angepasst werden. Die Lehrveranstaltung schließt mit einer kombinierten wissenschaftlichen Arbeit (65 Prozent schriftlich, 35 Prozent mündlich) ab.

Umfang: Der Umfang beträgt insgesamt 2 Semesterwochenstunden bei einer Anzahl von 14 Semesterwochen.

Formale Voraussetzungen: Lehraufträge können nur an Personen vergeben werden, die mindestens über den akademischen Grad eines Masters oder vergleichbare Abschlüsse und bestenfalls über eine Dissertation verfügen.

Vergütung: Der Lehrauftrag wird pro Einzelstunde (=Lehrveranstaltungsstunde von 45 Minuten) honoriert:

- Lehrbeauftragte mit einem abgeschlossenen Hochschulstudium: 40,00 Euro je Einzelstunde
- Habilitierte Lehrbeauftragte und promovierte Lehrbeauftragte: 55,00 Euro je Einzelstunde
- Professor*innen: bis zu 70,00 je Einzelstunde

Die Lehrauftragsvergütung wird nach Einreichung der Dienstlichen Erklärung als Gesamtbetrag zu Semesterende ausbezahlt. Reisekosten werden Lehrbeauftragten erstattet, die nicht in Lüneburg und nächster Umgebung wohnen. Sie können bei Vorlage der Originalbelege für Reise- und Unterkunftskosten (ohne Frühstück) i. d. R. bis max. 350 € pro Semester erstattet bekommen.

Bewerbungen mit einer Seminarskizze mit Literaturverzeichnis (max. 1,5 Seiten), einem kurzen Ablaufplan für den Präsenzteil und einem wissenschaftlichen CV senden Sie bitte zusammengefasst in einer pdf-Datei bis zum 15.05.2023 an anja.thiem@leuphana.de. Weitere Informationen zur E-Learning-Einheit (Ablauf/ Inhalte) werden auf Anfrage zur Verfügung gestellt.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Dr. Anja Thiem: anja.thiem@leuphana.de.